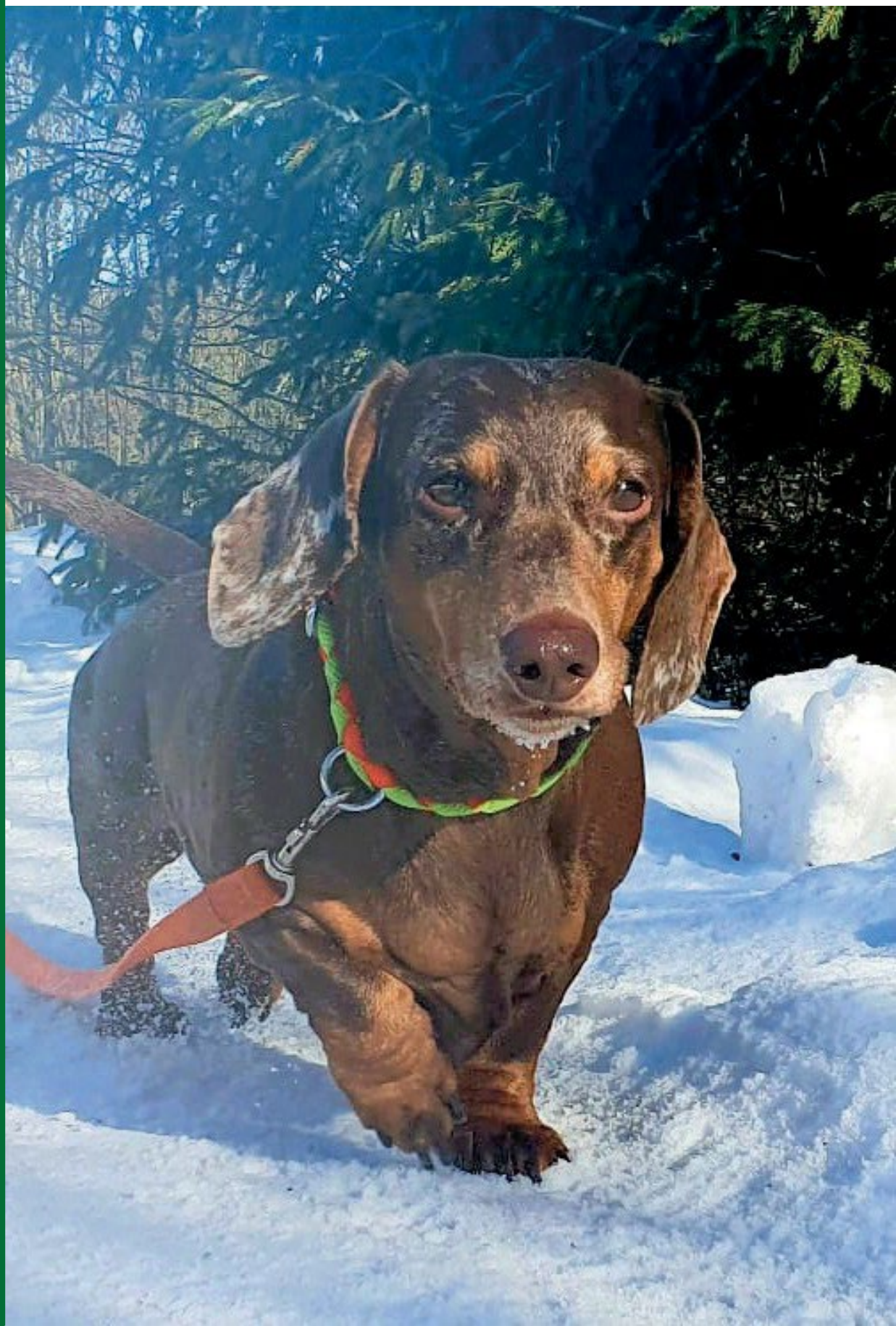
DCN

Mitteilungen

Dachshund-Club Nordbayern e. V. Gegr. 1901
Landesverband im Deutschen Teckelclub 1888 e. V.
Mitglied der Welt Union Teckel



Mitteilungen des Landesverbandes

Ein ereignisreiches Jubiläumsjahr

Die Landesbegleithundeprüfung, die Internationale Vielseitigkeitsprüfung und die Landessiegerausstellung waren besondere Höhepunkte im Jubiläumsjahr 2026, in dem der Dachshund-Club Nordbayern sein 125-jähriges Bestehen feiern konnte. Alle Veranstaltungen waren echte Highlights. Überall war der Teamgeist deutlich zu spüren. Unsere Mitglieder hatten ein gemeinsames Ziel: den Dackel von seiner besten Seite zu präsentieren. Dies soll auch in Zukunft so bleiben. Trotz aller Herausforderungen – ob durch die Qualzuchtdebatte oder zunehmende jagdliche Einschränkungen – muss unser gemeinsames Ziel der Erhalt und die Zukunft der Rasse Teckel sein. Dafür steht der Vorstand des DCN ebenso wie alle seine Mitglieder. Wir können stolz auf unseren Verein sein. Nun neigt sich ein ereignisreiches Jahr dem Ende. Ich wünsche allen Mitgliedern einen friedlichen Jahresausklang, viele gute Plänen für das neue Jahr und natürlich zahlreiche erfolgreiche Veranstaltungen. Bei allem, was wir tun, sollte eines immer im Mittelpunkt stehen: die Freude an unseren vierbeinigen Freunden – den Dackeln.
Dr. Sabine Duschner

Neue Mitglieder

Sektion Ansbach
Cornelia Seybold 90455 Nürnberg
Bianca Tauber 91478 Markt Nordheim

Sektion Coburg
Benedikt Pranz 95183 Trogen

Sektion Marktredwitz
Karin Brendel 95032 Hof
Melanie Walbrunn 95671 Bärnau

Sektion Oberpfalz
Jochen Schloemer 92231 Parsberg

Sektion Nürnberg
Lother Hutzler 90596 Schwanstetten
Margit Kämpf 91054 Erlangen

Sektion Würzburg
Werner Merz 97922 Lauda-Königshofen

Informationen der Züchter

Wurferwartung zum 10. November 2026



Zwinger von der Eddyland-Ranch FCI
Züchter: Yvonne Vetter
Kurzhaar Standard
Mutter: Ebby von der Eddyland-Ranch
Vater: Emil vom roten Turm

Landessieger-BHP am 19. September 2026

Ein erfolgreicher Prüfungstag in Lehendorf

Am 19. September 2026 trafen sich fünf Gespanne auf dem Hundeplatz in Lehendorf, Sektion Etzelwang, zur 1. Landessieger-BHP des DCN.

Start in einen spannenden Prüfungstag

Pünktlich um 8:30 Uhr begrüßte Prüfungsleiterin Silvia Scheuerer die Richterin Steffi Smyrek sowie die 2. Vorsitzende des DCN, Yvonne Vetter, und die Teilnehmer.

Nach der Auslosung ging es zunächst zur Führersuche auf die Wiesen. Bei sonnigem, aber kaltem Wetter waren die Wiesen noch sehr nass. Einige Teilnehmer bekamen dabei zwar nasse Schuhe, doch die Hunde zeigten sich unbeeindruckt und arbeiteten die Spuren schnell und erfolgreich aus.

Teamarbeit war gefragt

Im Anschluss stand die Folgsamkeit auf dem Programm. Auf dem Hundeplatz folgten die Aufgaben Führigkeit, Ablegen sowie das Verhalten bei Geräuschen und Menschen. Hier zeigte sich eindrucksvoll, wie gut die Hunde und ihre Besitzer miteinander arbeiten. Schließlich waren die Tagessieger der BHP-Prüfungen der einzelnen Sektionen angetreten.

Sicher unterwegs im Straßenverkehr

Beim Treffen im Dorf wurde das Verhalten im Straßenverkehr geprüft. Trotz des regen Verkehrs meisterten alle Gespanne diese Aufgabe souverän. Beim Ablegen zeigte sich dann der ganz persönliche Charakter der einzelnen Hunde: Einer jammerte ein wenig, ein anderer begrüßte vorbeilaufende Passanten, während weitere geduldig darauf warteten, dass Herrchen oder Frauchen wieder zurückkamen.

Ab ins Wasser!

Nachdem die Temperaturen angenehmer geworden waren, ging es zum See. Dort wurde die Wasserfreude der Hunde geprüft. Einige Vierbeiner waren schon sehr ungeduldig und schnell im Wasser. Für andere war der Einstieg etwas zu steil – auch hier zeigten sich die unterschiedlichen Persönlichkeiten unserer Hunde.



Die Ergebnisse

Nach der Prüfung waren alle erleichtert, die Prüfung erfolgreich bestanden zu haben. Gleichzeitig stieg die Spannung: Wer würde am Ende ganz oben stehen?



Nach einer Stärkung und dem Ausfüllen der Unterlagen wurden die Ergebnisse bekannt gegeben.

Tagessieger wurde Urik z. Dianina reviru mit 215 Punkten und dem 1. Preis.





Damit wird Markus Wunderlich den DCN bei der Bundessieger-BHP des Landesverbands Hessen in Alsfeld vertreten.

Die Platzierungen

Hund	Punkte	Preis	Führer/in
Urik z. Dianina reviru	215	1. Preis – Tagessieger	Markus Wunderlich
Molly vom Rothsee	195	2. Preis	Bernhard Siebenhaar
Nepomuk vom Brennberg	176	2. Preis	Robert Fürst
Hayley v. d. flinken Pfote	195	3. Preis	Ronny Geier
Dieter vom Posthörnchen	185	3. Preis	Amelie Porske



Ein herzliches Dankeschön an Silvia Scheuerer und die Mitglieder der Sektion Etzelwang für die Ausrichtung und Organisation der Begleithundeprüfung sowie an die Zuschauer für ihr Interesse. Ein besonderer Dank gilt auch der Prüferin Steffi Smyrek für die faire Beurteilung. Es war ein schöner und abwechslungsreicher Prüfungstag in Lehendorf!
Gez. Ronny Geier
Obmann BHP













InterVP vom 25. bis 27. September 2027

der konIm Rahmen der 125-Jahr-Feier organisierte die Sektion Würzburg eine Internationale Vielseitigkeitsprüfung im Namen des DCN. Über zwei Tage wurden die acht teilnehmenden Gespanne auf der Schweißfährte, auf Gehorsam mit Schussfestigkeit, im Stöbern und letztendlich auf der Hasenfährte zwecks Spurlaut geprüft. Den geselligen Grünen Abend am Samstag nutzten die anwesen-den Vertreter aus Bayern (BDK), Österreich, Schweiz und Hessen, um den DCN für 125 Jahre zu beglückwünschen.

Folgend inden Sie den Bericht aus Sicht des erstplatzierten Gespannes.

Vom 25.09.2026 bis 27.09.2026 fanden sich neben den Richtern aus Deutschland, Österreich und der Schweiz auch weitgereiste Teilnehmer zur Internationalen Vielseitigkeitsprüfung (Günther-Fischer-Gedächtnis-Vp) anlässlich des 125-jährigen Bestehen des Dachshund-Clubs Nordbayern ein, um sich den Kernkompetenzen eines vielseitig einsetzbaren Jagdhundes zu stellen: Schweißarbeit mit 600m-Fährte über Nacht, Gehorsam, Stöberarbeit und Spurlaut.

Bei einem gemeinsamen Abendessen am Vorabend der Prüfung wurden alle Teilnehmer begrüßt, die Unterlagen geprüft und die Richtergruppen und Fährten für die sieben Gespanne ausgelost, die zur Prüfung angetreten waren.

Am ersten Prüfungstag brachen die Gespanne mit einiger Ner-vosität zu den Schweißarbeiten um die Bocksberghütte auf. Ich hatte das letzte Los in meiner Gruppe gezogen und als wir an die Reihe kamen, arbeitete Murmel freudig und flott die zugewiesene Fährte bis zum Stück. Auch alle anderen Gespanne meisterten die Schweißarbeit in teils atemberaubenden Zeiten. Bei gelöster Stimmung konnten sich die Teilnehmer vor der nächsten Etappe an der Bocksberghütte mit einem reichlichen Imbiss stärken. Von dort aus ging es direkt an die Gehorsamsfächer. Auch diese Auf-gabe haben alle Gespanne erfolgreich bewältigt. Damit fiel auch ein großer Teil der Nervosität – die Arbeit der Hundeführer war im Wesentlichen getan. Im Anschluss wechselten die Gruppen in zwei verschiedene Teile des



den großen Pokal der Jubiläumsveranstaltung entgegennehmen und das CACIT erlangen. Die Erst- und Zweitplatzierten freuten sich zudem über ein schönes handgeschmiedetes Damastmesser bzw. einen Rucksack. Auch weitere Teilnehmer der Prüfung wur-den mit Ehrungen bedacht. Respekt und Waidmannsheil für alle Hundeführer, die sich dieser anspruchsvollen Prüfung gestellt und bestanden haben und einen herzlichen Dank an die Organisato-ren, die Richter, den Staatsforst Ebrach, die Revierinhaber und die Helfer im Hintergrund, die diese Prüfung möglich gemacht haben.



































Spezial- und Landessiegerausstellung

am 17.10/18.10.2026

Am 17. und 18. Oktober 2026 fand im Rahmen des 125. Jubiläum des DCN ein Ausstellungswochenende in Naila statt. Samstags wurden zur Spezialausstellung rund 30 Dackel vorgestellt. Isabell Gräfin von Oppersdorf bewertete die Kurz- und Langhaarteckel, Andreas Tornau fällte sein Urteil über die vorgestellten Rauhhaarteckel.

Sonntags fand unsere Landessiegerausstellung statt. 50 prächtige Teckel kamen zusammen, um sich dem fachkundigen Urteil der Richter zu stellen. Die Kurz- und Langhaarteckel wurden durch Andreas Tornau bewertet, die vorgestellten Rauhhaarteckel durch Isabell Gräfin von Oppersdorf.

Ob Zwerg-, Kaninchen- oder Standardteckel – jeder Hund wurde sorgfältig begutachtet und nach den geltenden Rassestandards bewertet. Dabei nahmen die Richter die Vierbeiner genau unter die Lupe. Besonderes Augenmerk galt unter anderem dem vollständigen Zahnstatus und dem korrekten Scherengebiss, der Haltung der Rute, der Struktur, Dichte und Farbe des Fells sowie den korrekten Proportionen und der Anatomie der Dackel.
Richter Andreas Tornau ließ die interessierten Gäste am Rande des Rings an seinen fachlichen Einschätzungen teilhaben und erläuterte anschaulich, worauf es bei der Bewertung ankommt. So erhielten die Zuschauer spannende Einblicke in die Richterarbeit und konnten noch besser nachvollziehen, was einen echten Champion auszeichnet.

Das Wetter zeigte sich an diesem Oktoberwochenende von seiner typisch herbstlichen Seite: kühl und eher ungemütlich. Doch wer glaubt, dass sich echte Teckelfreunde davon die Laune verderben lassen, der irrt gewaltig! Für beste Stimmung sorgten nicht nur die angeregten Gespräche unter Gleichgesinnten, sondern auch die hervorragende Bewirtung vor Ort. Bei duftendem Kaffee, einer reichhaltigen Kuchenauswahl und warmen Mittagsgerichten waren die kühlen Temperaturen schnell vergessen.
Nach einem spannenden und ereignisreichen Ausstellungswochenende standen schließlich die stolzen Sieger fest:

Samstag 17.10.2026

KH Kaninchen Hündin (Jugend)	Estate Italiana V1 VDH CAC DTK CAC BOB/J
KH Zwerg Rüde (Jugend)	Bombastic Boomer Tai Genijus V1 VDH CAC DTK CAC BOB/J
KH Zwerg Hündin (Jugend)	Bailey vom Curtis Stone FCI V1 VDH CAC DTK CAC BOS/J
KH Normal Rüde (Offene)	Joker von der Eddyland-Ranch FCI V1 VDH CAC DTK CAC BOB
RH Zwerg Rüde (Zwischen)	Jasir Red Horses V1 VDH CAC DTK CAC BOB
RH Zwerg Hündin (Offene)	Jasmina von Burg Ehrenfels V1 VDH CAC DTK CAC BOS BOB
RH Normal Rüde (Jugend)	Albert von Scurinfeld FCI V1 VDH CAC DTK CAC BOB/J
RH Normal Hündin (Veteran)	Zora vom Steinkreuz Q V1 VDH CAC DTK CAC BOS
LH Zwerg Rüde (Jugend)	Hungarian Gold Balu V1 VDH CAC DTK CAC BOS/J
LH Zwerg Hündin (Zwischen)	Charming Cinderella Gold Saffron V1 VDH CAC DTK CAC BOB
LH Normal Hündin (Offene)	Evolette vom Wolfsrevier V1 VDH CAC DTK CAC BOB

Sonntag 18.10.2026

KH Kaninchen Hündin (Offene)	Alluring Star Naughty Nikita V1 VDH CAC DTK CAC BOB LS
KH Zwerg Rüde (Jugend)	Bombastic Boomer Tai Genijus V1 VDH CAC DTK CAC BOB/J LS/J
KH Normal Rüde (Veteran)	Akim von der Cinna V1 VDH CAC DTK CAC BOB LS/VET
KH Normal Rüde (Jugend)	Quasim vom Oberstenvelt V1 VDH CAC DTK CAC LS/J
KH Normal Rüde (Offene)	Joker von der Eddyland-Ranch FCI V1 VDH CAC DTK CAC LS
KH Normal Hündin (Jugend)	Quora vom Oberstenvelt V1 VDH CAC DTK CAC LS/J
KH Normal Hündin (Zwischen)	Hayley von der flinken Pfote V1 VDH CAC DTK CAC BOS LS
RH Kaninchen Rüde (Champion)	Balduin von der Wichtelalm FCI V1 VDH CAC DTK CAC BOB LS
RH Kaninchen Hündin (Offene)	Nelzya Ne Vlyubitsya V1 VDH CAC DTK CAC BOS LS
RH Zwerg Rüde (Veteran)	Nicko vom Schottenfeld V1 VDH CAC DTK CAC BOS LS
RH Zwerg Rüde (Jugend)	Justus vom Margelchopf FCI V1 VDH CAC DTK CAC LS/J
RH Zwerg Rüde (Zwischen)	Jasir Red Horses V1 VDH CAC DTK CAC LS
RH Zwerg Hündin (Jugend)	Urmila vom Butzelwald V1 VDH CAC DTK CAC BOS/J LS/J
RH Zwerg Hündin (Offene)	Jasmina von Burgehrenfels V1 VDH CAC DTK CAC BOB LS
RH Normal Rüden (Jugend)	Miro von Rauenstein V1 VDH CAC DTK CAC BOS/J LS/J
RH Normal Rüde (Gebrauch)	Merlin vom Waldesgraben V1 VDH CAC DTK CAC BOB LS
RH Normal Hündin (Veteran)	Zora vom Steinkreuz O V1 VDH CAC DTK CAC BOS LS/VET
RH Normal Hündin (Jugend	Molly vom Rothsee V1 VDH CAC DTK CAC BOB/J LS/J
RH Normal Hündin (Zwischen)	Lotta vom Steinkreuz O V1 VDH CAC DTK CAC LS
LH Zwerg Rüde (Jugend)	Hungarian Gold Balu V1 VDH CAC DTK CAC BOS/J LS/J
LH Zwerg Rüde (Offene)	Domino von Wetzstein V1 VDH CAC DTK CAC LS
LH Zwerg Hündin (Zwischen)	Charming Cinderella Gold Saffron V1 VDH CAC DTK CAC BOB LS
LH Zwerg Hündin (Zwischen)	Holly z Hrbosvskeho reviru V1 VDH CAC DTK CAC LS/J
LH Normal Hündin (Offene)	Evolette vom Wolfsrevier V1 VDH CAC DTK CAC BOB/J LS/J

Wir gratulieren allen Gewinnern und Platzierten ganz herzlich und natürlich auch allen Besitzern zu ihren wunderbaren Vierbeinern! Das Ausstellungswochenende in Naila 2026 hat einmal mehr gezeigt: Der Teckel ist und bleibt eine echte Persönlichkeit auf vier Pfoten – mit unverwechselbarem Charme, Charakter und jeder Menge Ausstrahlung


























1. Platz
2. Platz
3. Platz






FRAU
















U-Boot

Mitteilungen der Sektionen

Sektion Ansbach

Vorsitzender: Eugen Bach, An der Altmühl 3, 91567 Herrieden, Tel.: 09825 1520, www.ansbach-dackel.de, www.dcn-ansbach.de

Termine

11.12.2026 18 Uhr Weihnachtsfeier in Gerolfingen
Gasthaus zum Roten Ochsen (Familie Losert), Hauptstraße 50, 91726 Gerolfingen
Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl!
Anmeldung bis spätestens 30.11.2026 bei Sigrid Glitz
Hinweis: Die Sektion Ansbach übernimmt das Essen, Getränke müssen dieses Jahr selbst gezahlt werden.

Anmeldung zu Prüfungen bei:
Sigrid Glitz
Ostringstr. 4
91637 Wörnitz
Telefon: 09868/9349933
E-Mail: sigrid-glitz@t-online.de

Berichte

WaT am 18.09.2026
Trotz der nur 18 Grad Lufttemperatur waren alle Teckel sehr wasserfreudig. Keiner brauchte einen zweiten Versuch und ruck-zuck konnten wir ins Gasthaus zurückkehren.
Prüfungsleiter: Eugen Bach
Richterobmann: Karlheinz Müller
Richter: Günter Losert



Ergebnis:
Annesliese von Hinterenbuchwald FCI 32 Punkte
Michael Roder
Wastel von der Altmühl 32 Punkte
Michael Siller
Agathe-Luise von Bandelsdorf FCI 27 Punkte
Kai Lechler
Clara vom Dragonergrund FCI 32 Punkte
Anita Stettner
Burgi vom Strahlfelder Forst FCI 32 Punkte
Armin Batzl, Strahlfeld
Alba vom Poppensee 32 Punkte
Anja Zenger
Molly vom Rothsee 32 Punkte
Bernhard Siebenhaar
Querkopf von der Rauhaarmeute FCI 32 Punkte
Lothar Glass

Sektion Bayreuth

Vorsitzender: Karl-Heinz Franz, Sieglindenstr. 87, 95445 Bayreuth, Tel.: 0921 12581, E-Mail: Franz12581@aol.com

Termine

Samstag, 21.11.2026 Jahresschlussfeier
Ort: Gasthof Oschenberg, 95463 Bindlach-Allersdorf
Beginn: 18 Uhr
Anmeldung (wegen Platzreservierung) ist bis spätestens 14.11.2026 erforderlich bei Fam. Franz Tel. 0921/12581 oder per E-Mail: Franz12581@aol.com

Samstag, 16.01.2027 Winterwanderung
Treffpunkt: Zell-Tannenreuth bei Fam. Kellerer
Beginn:14.30 Uhr mit anschl. Hüttenabend

DIE SEKTION BAYREUTH WÜNSCHT ALLEN EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EIN GESUNDES 2027

Sektion Coburg

Vorsitzende: Dr. Anne Bauersachs, Kirchgasse 2a, 96472 Rödental, Tel. 0179 9131100, annebauersachs@gmx.de, www.dcn-coburg.de

Termine

Dackelstammtisch am Freitag 13.11.2026, 19 Uhr
Brauereigasthof Grosch, Oeslauer Str.115, 96472 Rödental

Agile Dackel
Die Gruppe ist mit der Zeitumstellung in die Winterpause gegangen. Interessenten für das kommende Jahr bitte bei Julia Wachsmann, Handy Nr. 0170445327, melden.

Welpenprägungs- und Junghundegruppen am Hundeplatz
finden aufgrund der Zeitumstellung nach Absprache statt. Es wird um Anmeldung gebeten! Ansprechpartner: Rosi Bauersachs Tel. 09563/6373; E-Mail rosi.bauersachs@gmx.de
Mehr Infos finden Sie unter www.dcn-coburg.de im Hauptmenü unter Aktivitäten.

Adventswanderung am Sonntag 13.12. 2026
Am 13.12., dritter Advent, findet eine Adventswanderung bei Gemünda statt. Anmeldung an Rosi Bauersachs Tel. 09563/6373 E-Mail rosi.bauersachs@gmx.de.

Berichte

Schweißprüfung, Schweißprüfung/Fährtenschuh, JBN am 12. September 2026
Am Samstag, 12.09.2026, trafen sich um 8 Uhr bei bestem Suchenwetter 4 Gespanne zur zweiten Schweißprüfung 2026 des DCN Coburg im Revier bei Ebersdorf am Gelände des Schäferhundevereins OG Ebersdorf. Nach Begrüßung durch die erste Vorsitzende Dr. Anne Bauersachs, besten Wünschen und Suchenheil wurde das Richtergremium mit Eugen Bach, Elmar Brückner und Frank Oberländer vorgestellt. Durch die Prüfungsleiterin wurde der Ablauf der Prüfung eingehend erklärt. Nach Durchführung

der bürokratischen Formalitäten wurde der Ablauf mit Beginn der Fährtenschuharbeit und anschließenden drei getropften Fährtenarbeiten festgelegt. Mit der Auslosung der Startnummern begab sich die gesamte Runde in den Prüfungsteil des Reviers. Bei der Revierabteilung handelte es sich um einen Mischwald mit wechselnder Bodenbeschaffenheit und Wildvorkommen Reh- und Schwarzwild mit möglichen Verleitungen für die Hunde. Nach den Witterungsbedingungen sollten beste Prüfungsvoraussetzungen gegeben sein. Nach erfolgreicher Abarbeitung der Fährtenschuharbeit folgten die getropften Fährtenarbeiten, die ebenfalls von Erfolg für Dackel und Führer gekrönt waren und jeweils nach jagdlichem Brauchtum von Eugen Bach mit Bruchüberreichung und dem Totsignal „Reh tot" verblasen wurden. Alle, im Vorfeld doch nervösen, Gespannführer zeigten sich hocherfreut und stolz über die Arbeit ihrer vierbeinigen jagdlichen Gehilfen und das Bestehen einer anspruchsvollen Jagdgebrauchsprüfung gemäß dem Leitspruch „Schweißarbeit ist Fleißarbeit". Mit abschließender Besprechung und Urkundenübergabe am Schäferhundeplatz endete für alle Teilnehmer ein bestens organisierter und harmonischer Prüfungstag.

Ein großes Dankeschön und Waidmannsdank an das Richterteam für das faire Richten, den Fährtenleger Matthias Wachsmann, den Revierinhaber Bernd Friedrich, die anwesenden Mitglieder des Schäferhundevereins OG Ebersdorf für die zur Verfügungstellung ihres Vereinsgeländes und die hervorragende gastronomische Versorgung sowie an die Prüfungsleiterin Frau Dr. Anne Bauersachs
Hilmar Lachner



Ergebnis:
Tagessieger RH Ulrike vom Spechtshardt, 75.Pkt., 2. Pr.
Bes.: Hilmar Lachner
RH Alma von den Grönlandpfoten FCI, 75. Pkt, 2. Pr.
Bes: Ferenc Batyi
KH Lillemor von den Sieben Bergen, 68 Pkt., 2. Pr.
Bes.: Peter Heinz
RH Adele von Scurinfeld FCI, 60.Pkt., 3. Pr.
Bes.: Frank Wunderlich



Dackelrennen in Birnbaum bei Steinwiesen am Sonntag 13.September 2026

Bereits zum 2. Mal durften wir unser traditionelles Dackelrennen beim FC Birnbaum absolvieren. Vor und während des Rennens wurden alle Anwesenden mit zahlreichen Leckereien des FC Birnbaum verköstigt.
Die Bäckerinnen hatten sich wieder selbst übertroffen und zahlreiche Kuchen und Gebäck gezaubert! Vielen Dank hierfür!

Leider war das Wetter nicht sehr einladend. Aber Hundeleute kennen ja bekanntlich kein schlechtes Wetter! Aller Widrigkeiten zum Trotz konnten wir trotzdem 32 Renndackel und ca. 450 begeisterte Zuschauer begrüßen. Unsere 1. Vorsitzende Dr. Anne Bauersachs erklärte die Regeln anhand eines Probelaufes und moderierte über die gesamte Veranstaltung hinweg unterhaltsam und ausgeschmückt. Vielen Dank, liebe Anne!
Auch in diesem Jahr waren die Dackelbesitzer wieder sehr einfallsreich, als es darum ging, ihre Hunde bis zur Ziellinie zu motivieren. Gelockt wurde mit div. Spielsachen, Leckereien und Pfeifen. Dackel Seppel reiste sogar mit seinem eigenen Fan-Club an, der ihn lautstark unterstützt hat. Ein besonderes Lockmittel hatte sich unser Matthias überlegt: Er kam doch tatsächlich mit seinem Fahrrad, um Rauhhaardackel Beppo zum schnellen Spurt zu animieren. Dies hatte auch sehr gut geklappt! In der Welpenklasse (bis 6 Monate) sind in diesem Jahr drei Welpen gestartet. Sieger dieser Klasse waren:
1. Hubertus v. Laabertal, kurzhaar
Besitzer: Tobias Beck, Goldkronach
2. Onni v. d. Jägerheiligen, rauhaar
Besitzer: Peter Ebert, Coburg

In der Seniorenklasse (ab 8 Jahren) konnten 4 Dackel um die Wurst starten. Sieger waren hier:
1. Casey v. Teufelsholz , rauhaar
Führer: Maximilian Streng, Neustadt
2. Eddy v. d. Helstorfer Rasselbande, kurzhaar,
Besitzerin: Benita Faber, Töpen

Das Rennen in der Offenen Klasse (9 Monate bis 8 Jahre) bestritten 25 Dackel. Hier gingen als Sieger hervor:
1. Dariya v. d. grünen Telge, Rauhaar-Zwerg
Besitzerin: Hanna Hübner, Erlangen
2. Seppel anne pichten
Besitzerin: Lilith Appel, Wilhelmsthal

Aus den Siegern der drei Klassen wurde anschließend der Frankenwaldsieger, Hubertus vom Laabertal ermittelt. Alle Sieger und Zweitplatzierten wurden mit Pokal und Urkunde geehrt.
Wir gratulieren allen herzlich und freuen uns auf ein Wiedersehen 2027! Die Firma WALDBEUTE hatte uns mit einer großzügigen Spende von Hundeleckereien bedacht. Vielen Dank dafür. Jeder Renndackel wurde hiermit großzügig belohnt! Dank unserem „Dackel-Power-Team" war auch unser Dackelrennen wieder eine gelungene Veranstaltung. Vielen Dank an alle, die vor, während und nach dem Rennen aktiv waren. Ihr seid super!
Eure Rennleitung Sandra Schelbert

Bericht des Frankenwaldsiegers
Kurze Beine, große Spannung – Dackelrennen in Birnbaum von Tobias Beck

Am Sonntag, dem 13. September 2026, hieß es in Birnbaum wieder: Leinen los und Dackel voraus! Zum traditionellen Dackelrennen im Frankenwald trafen sich zahlreiche Dackel mit ihren Zweibeinern und auch das etwas regnerische Wetter konnte die gute Stimmung nicht trüben. Die Veranstaltung war wieder gut besucht und schon rund um die Rennstrecke herrschte reges Treiben. Denn beim Dackelrennen ist eines schnell klar: Ganz so einfach wie es klingt ist ein Sprint von A nach B nicht unbedingt. Während manche Dackel hochmotiviert auf die Strecke gingen, hatten andere offenbar ganz eigene Vorstellungen davon, was sie an diesem Tag erledigen wollten. Mal war der Weg zum Frauchen oder Herrchen plötzlich ausgesprochen interessant, mal gab es am Streckenrand etwas zu entdecken. Schließlich muss ein Dackel ja Prioritäten setzen. Für Spannung sorgten die Läufe in den verschiedenen Klassen. Es wurde angefeuert, gelacht und mitgefiebert – und so mancher Zweibeiner stellte vermutlich fest, dass er selbst deutlich aufgeregter war als sein vierbeiniger Rennläufer. Auch die jüngsten Dackel kamen in Birnbaum zum Einsatz: In der Baby-Klasse durfte unser Hubertus zeigen, was in ihm steckt und offenbar hatte er an diesem Tag einen ziemlich guten Lauf.

Am Ende reichte es tatsächlich für den ersten Platz. Für uns eine schöne Überraschung und ein Moment, mit dem wir so überhaupt nicht gerechnet hatten. Doch Hubertus hatte offenbar noch nicht genug. Als Sieger seiner Klasse durfte er im anschließenden Endlauf um den Frankenwaldsieg antreten. Und was dann passierte, war eine große Überraschung: Hubertus setzte sich auch im Endlauf durch und wurde völlig unerwartet Frankenwaldsieger! Aus einem ganz normalen Start in der Baby-Klasse wurde damit plötzlich ein Doppelsieg. Für uns war die Freude natürlich riesig und Hubertus dürfte spätestens bei der Siegerehrung beschlossen haben, dass sich so ein Renntag durchaus wiederholen lässt. Neben allen sportlichen Ergebnissen war es aber vor allem ein schöner gemeinsamer Tag mit vielen Dackeln, ihren Familien und Freunden der Sektion Coburg des Dachshund-Clubs Nordbayern. Das wechselhafte Wetter tat der Stimmung keinen Abbruch und auf und neben der Rennstrecke wurde viel gelacht und mitgefiebert. Ein großes Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die das Dackelrennen in Birnbaum auch in diesem Jahr wieder möglich gemacht haben. Wir freuen uns schon auf das nächste Rennen und sind gespannt, welche kleinen Dackelraketen dann für Überraschungen sorgen.



Schöne Pokale und Sachpreise gab es zu gewinnen


Nur strahlende Gesichter bei den Siegern der einzelnen Klassen und dem Frankenwaldsieger


Die Hunde geben alles

Spurlautprüfung in Happertshausen am 4. Oktober 2026

Am 4. Oktober 2026 fand in Happertshausen die Spurlautprüfung der DCN Sektion Coburg statt. Bei Sonnenschein und erträglichen Temperaturen begann die Prüfung für zwei Gespanne zunächst mit der Schussfestigkeit, die sie erfolgreich absolvierten. Im Anschluss wurde die Spurlautprüfung durchgeführt. Insgesamt stellten sich fünf Gespanne den Prüfungen.

Die Gespanne waren nicht nur aus der näheren Region, sondern nahmen teilweise mehrere Stunden Anfahrt auf sich. Das Richterteam bestand aus Frau Stefanie Götz, Scheßlitz, Herrn Jürgen Reinhart, Arnstein, und Herrn Hermann Langguth aus Haßfurt. Die Prüfungsleitung lag bei Herrn Kevin Kischel. Die Prüfung verlief reibungslos. Es konnten viele Hasen hochgemacht werden. Für jeden Hund waren somit gute Voraussetzungen für die Arbeit auf der Spur gegeben. Vier Hunde erzielten einen hervorragenden ersten Preis, ein Hund konnte mit dem dritten Preis ausgezeichnet werden. Tagessieger wurde Herr David Gaillinger mit seinem Teckel Elfriede vom Steiner Hang FCI. Insgesamt konnte der Hasenbesatz im Revier als sehr gut bezeichnet werden, trotzdem muss vor allem der Organisation durch die Sektion Coburg, den ortskundigen Führern und den engagierten Richtern der Dank der Prüfungsteilnehmer ausgesprochen werden. Ohne deren Einsatz, Überblick und Engagement wäre eine so stringent und ergebnisorientiert ablaufende Prüfung nicht möglich gewesen.
Allen Hundeführern ein herzliches Waidmannsheil und Glückwunsch zu den bestandenen Prüfungen!
David Gaillinger

Ergebnis:

Tagessieger RH Elfriede vom Steiner Hang FCI
B.+F.: David Gallinger, 100 Pkt., 1. Preis
RH Distl vom Steiner Hang FCI
B.+F.: Norbert Schwab, 100 Pkt., 1. Preis
RH Merle vom Jungholz
B.+F.: Reinhold Sitar, 100 Pkt., 1. Preis
RH Jupp vom Siebengebirge
B.+F.: Matthias Seidl, 97 Pkt., 1. Preis/J
RH Albert von Scurinfeld FCI
B.+F.: Markus Dressel, 66 Pkt., 3.Preis



Vorschau:

12.02.2027 Dackelstammtisch
28.02.2027 Gebrauchsseminar
12.03.2027 Sektionsversammlung



Frohe Weihnachten und Gesundheit für das Jahr 2027 wünscht Ihnen und Ihren Dackeln die Vorstandschaft.

Sektion Etzelwang

Vorsitzende: Helga Häusl, Hauseck 3, 92268 Etzelwang,
Tel.: 09663 2226, www.dcn-etzelwang.com

Termine

Weihnachtsfeier 4. Dezember 2026

Ein erfolgreiches Jahr neigt sich dem Ende – und das möchten wir gemeinsam mit Ihnen bei einer Feier ausklingen lassen.



Wann? 4. Dezember 2026
Wo? Gasthaus Peterhof in Lehendorf

Auch dieses Jahr gibt es wieder Rehbraten. Dazu laden wir Sie und Ihre Familie herzlich ein. Damit der Wirt entsprechend planen kann, bitten wir um Ihre Anmeldung bis zum 20. November 2026 bei
Silvia Scheuerer Tel. 0151-29157595
E-Mail: scheuerer961@gmail.com
Helga Häusl Tel. 09663-2226
E-Mail: vombrennberg@gmx.de
Über Spenden für unsere Tombola sowie Kostproben aus der Weihnachtsbäckerei würden wir uns auch in diesem Jahr sehr freuen.
Auch Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen. Sollten Sie nicht an unserer Feier teilnehmen können, wünschen wir Ihnen bereits jetzt ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.
Herzliche Grüße
Die Vorstandschaft

Vorankündigung:

Sektionsversammlung mit Neuwahlen der Vorstandschaft im Gasthaus Peterhof in Lehendorf am 2. April 2027, 19 Uhr

Zuchtschau in Amberg am 20. Juni 2027

Hundeplatz Lehendorf:

Samstagnachmittag
13:00 Uhr Welpen- und Junghundestunde
Die Begleithundekurse und der Agility Kurs gehen in die Winterpause. Wir melden uns im Frühjahr 2027 wieder zurück

Informationen bei der Kursleitung:
Helga Häusl: 09663-2226
Ramona Baskurt: 0151-28968466
Silvia Scheuerer: 0151-29157595
Anke Vorndran: 0151-68414770
Martina Melchner: 0152-26864917

Berichte

Landessieger-BHP am 19. September 2026

Anlässlich des 125-jährigen Bestehens des DCN fand am 19. September auf dem Hundeplatz in Etzelwang die Landessieger-BHP statt.







Besonders stolz sind wir als Sektion auf unsere beiden Mitglieder Herrn Robert Fürst und Herrn Bernhard Siebenhaar. Mit dem zweiten und dritten Platz bei der Landessieger-BHP erzielten sie hervorragende Ergebnisse und trugen damit zu diesem besonderen Jubiläum bei. Wir gratulieren beiden herzlich zu ihrem großartigen Erfolg.



Ebenso bedanken wir uns bei allen weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihre Mitwirkung und gratulieren ihnen herzlich zu ihren Leistungen.

Sektion Marktredwitz

Vorsitzender: Wunibald Heinl, Schillerstr. 13, 92690 Pressath
Tel.: 09644 8474

Termine

Unsere Clubabende finden immer am 2. Freitag im Monat

in der Gaststätte Forsthaus, Putzenreuthstraße 49 in Marktredwitz statt. Beginn 19:00 Uhr

Freitag, 13. November 2026: Clubabend mit Besprechung der Weihnachtsfeier

Freitag, 4. Dezember 2026 Weihnachtsfeier
Achtung!!! 1. Freitag im Monat

Um planen zu können bitten wir wieder um Anmeldung aller Teilnehmer bis spätestens 13.11.2026 telefonisch 0160 – 93 51 17 44, über unsere WhatsApp-Gruppe oder heinlbande@t-online.de bzw. beim Clubabend im November.

Berichte

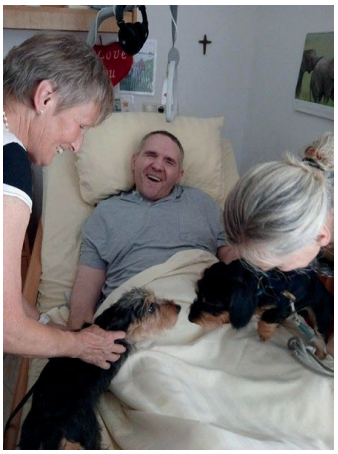
Besuch im Pflegezentrum Bischofsgrün am 14. August

Frau Hirschmann vom Betreuungsteam berichtet: Ein tierisch schöner Nachmittag mit unseren Dackelfreunden!

Mit großer Freude und einem herzlichen „Hallo“ durften wir die Dackelfreunde des Dachshundclub Nordbayern, Sektion Marktredwitz, bei uns begrüßen.

Schon beim Ankommen war jede Menge Leben in unseren Räumen. Schnuppern, Bellen, neugieriges Schauen und natürlich ganz viel Streicheleinheiten. Da es draußen für unser vierbeinigen Gäste aufgrund der sommerlichen Temperaturen eindeutig zu warm war, machten es sich Mensch und Hund bei uns drinnen gemütlich. Dabei erfuhren wir wieder viele interessante und schöne Geschichten rund um den Dackel: Der älteste Dackel ist stolze 17 Jahre alt. Aika, 6 Jahre, hat sogar eine Jagdausbildung. Goofy, 3 Jahre alt, lebt hier in Bischofsgrün. Auch Gäste aus Kastl waren mit ihrer 7-jährigen Hundedame Chilly dabei. Besonders schön: unsere Kurzhaardackel waren gleich in drei Generationen vertreten – Tochter, Mutter und Oma. Für unsere Bewohnerinnen und Bewohner war der Besuch eine wunderbare Abwechslung, die für viele strahlende Gesichter sorgte. Ein ganz herzliches Dankeschön an alle Gäste, Besucherinnen und Besucher sowie an unsere Bewohnerinnen, Bewohner und Mitarbeitenden der Betreuung für diesen wunderschönen und abwechslungsreichen Nachmittag! Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit unseren kleinen Dackelfreunden.







Ferienprogramm der Stadt Marktredwitz am 28. August

Seit nunmehr 15 Jahren bieten wir unsere Dackelwanderung im Stadtwald im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt Marktredwitz an und sie erfreut sich immer noch größter Beliebtheit. So hatten sich auch in diesem Jahr wieder 32 Kinder angemeldet. Leider trieb eine Gewitterfront heran und wir konnten nicht loslaufen. Die verbliebenen 25 Kinder und wir durften jedoch im Forsthaus einkehren, das uns dankenswerterweise unser Wirt Günther zur Verfügung gestellt hatte. Wunibald erzählte viel Wissenswertes über die Hunde und sie durften schon mal gestreichelt und gekrault werden. Gegen 15 Uhr riss der Himmel doch noch auf und wir konnten wenigstens eine kleine Runde im Wald wandern. Wieder am Forsthaus angekommen ließen wir uns noch unsere Brotzeit schmecken und der allgemeine Tenor war: „Es war trotz allem wieder schön und wir kommen nächstes Jahr wieder“.

Vielen Dank sage ich an Bedienung Sigrid, die uns aufgesperrt hat, an Rainer, Jürgen und Miriam mit Emil, Abhilin, Alpha, Chanel sowie Fina, Aika und Mira und Franzi Sticht, die uns ebenfalls wieder begleitet haben.



Herbstwanderung mit Dackelrennen am 27. September 2026

Bei herrlichem Wanderwetter trafen wir uns an der Kapelle in Schadersberg zu unserer Herbstwanderung, die diesmal Tanja und Markus Schmid organisiert hatten. Steil bergan ging es Richtung ehemaliger Tannenberg-Lift bei Immenreuth. Bei einer kleinen Rast konnten wir die Schönheit des gesamten Kemnather Landes – vom Steinwald über den Rauhen Kulm bis Speichersdorf bewundern. Markus erzählte uns noch einiges Wissenswerte und wir erklommen den Rest des Berges bis zur Hütte der Bergfreunde Tannenberg. Hier warteten schon eine reich gedeckte Kuchentheke sowie Wurst- und Käseplatten darauf, geleert zu werden und die Tische waren liebevoll dekoriert. Für all das gilt ein herzliches „Vergelt‘s Gott“ an Tanja und Markus mit ihrem Team. Nachdem wir alle gestärkt waren, läutete Rennleiter Jürgen Herrmann das Dackelrennen ein. Mit lautem Hurra und wedelnden Würstchen wurden die Läufer animiert, möglichst schnell zu ihren Herrchen oder Frauchen zu sausen. Fast alle bewältigten diese Herausforderung ohne Umwege und am Ende standen drei Sieger fest. Über eine Urkunde für den dritten Platz durfte sich Alexander Bayer mit seinem Rauhaarrüden Benni freuen, den zweiten Platz erlief die Kurzhaarhündin Toffy von Claudia Kammerer und Larissa Gerl erhielt für ihre Langhaarhündin Daisy, die an diesem Tag unschlagbar war, eine Urkunde und den Ehrenpokal. Somit waren auch alle drei Haararten bei den Siegern vertreten. Alle Teilnehmer waren sich einig, dass dies ein wunderschöner Nachmittag war und das Ambiente an der Hütte hoffentlich für weitere Veranstaltungen genutzt werden darf. Hier ergeht nochmals ein herzlicher Dank an Markus und Tanja für die Organisation und an die Bergfreunde Tannenberg für die Überlassung des Geländes.















Am Ende des Jahres wollen wir wieder allen Mitgliedern, Angehörigen, Freunden und Gönnern sowie unseren Wirtsleuten, den Revierinhabern und der Gemeinde Mehlmeisel eine ruhige Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen. Die Vorstandschaft bedankt sich für das gute Miteinander, den tollen Besuch bei den Clubabenden und die Mithilfe bei allen Veranstaltungen. Wir wünschen Glück und Gesundheit für das neue Jahr und ein weiteres erfolgreiches „Dackeljahr 2027“
Kornelia Heinl

Sektion Nürnberg

Vorläufiger Ansprechpartner: Zweiter Vorsitzender
Helmut Kaspar, Am Weingartsgraben 13 A, 91315 Höchstadt/Aisch, Tel. 0152 56915479, www.dcn-nuernberg.de

Termine

Adventsspaziergang am 28.11.2026

Das mit der Weihnachtsfeier ist ja so eine Sache. Keiner meldet sich an oder keiner kommt oder etwas kommt dazwischen und wir bleiben auf allem sitzen.

Die Sektion Nürnberg lädt ein:
Eine Wanderung oder Spaziergang je nach Wetterlage und der anwesenden Gäste rund um den Valzner Weiher für alle – egal ob Groß oder Klein, Alt oder Jung, Vier- oder Zweibeiner.

Wann? Am Samstag, dem 28.11.2026, um 14 Uhr
Wo? Treffpunkt Geflügelzuchtverein Zabo, Valznerweiherstrasse

Wer nicht mitlaufen möchte, kann ab 16 Uhr in die Gaststätte Geflügelhof, Valznerweiherstr. 99, dazukommen.
Wir freuen uns auf euer Kommen!

Berichte

Dackelrennen am 3. Oktober beim BJV Neumarkt

Am Tag der Deutschen Einheit trafen sich die Dackel der Sektion auf dem Gelände des BJV Neumarkt in Pölling zum Dackelrennen. Bereits um neun Uhr wurden die ersten Dackel gesichtet. Viele Neugierige mit und ohne Dackel besuchten die Veranstaltung. Die Bahnen waren vorbereitet und per Zaun gesichert. So konnte das Dackelrennen starten.

Auf griffigem Gras spurteten unsere Vierbeinern nur so dahin und legten Bestzeiten vor – vom jüngsten Teilnehmer mit einem Jahr bis zum Veteran mit zehn Jahren hatten alle ihren Spaß.

Nach drei Renn-Durchgängen stand der Sieger fest: Kurzhaardackel Carlo holte sich den Sieg. Auf dem zweiten Platz folgte Kurzhaarteckel Herbert. Den dritten Platz belegte der Neuling, Kurzhaarteckel Rex.

Bester Senior des Rennens war Rauhaardackel Nicko, ein bereits erfahrener Rennteilnehmer. Bester Junghund wurde Rauhaarteckel Max, auch er war ein Neuling in dieser Disziplin.
Nach der Siegerehrung ließen alle Teilnehmer den Renntag bei einem gemütlichen Zusammensitzen mit gegrillten Bratwürsten und Kaffee und Kuchen ausklingen.









Sieger Carlo



Zweiter Platz Herbert







Sektion Oberpfalz

Vorsitzender: Markus Haas, Bergstraße 31, 92442 Wackersdorf
Tel.: 09431 529845, www.oberpfalz-dackel.de

Termine

Bitte „Aktuelles“ unserer Website beachten:
www.oberpfalz-dackel.de

WhatsApp-Gruppe der Sektion

Wer der WhatsApp-Gruppe der Sektion beitreten will – bitte eine kurze Nachricht an T 0171 7522876

Sektionsnachmittag

Jeden letzten Sonntag im Monat ab 14:30 Uhr
in der Vereinsanlage in Eichlhof.

Jahresabschluss-Feier am Sonntag 29.11.2026 ab 12 Uhr

Auf vielfachen Wunsch, wird in diesem Jahr wieder der Abschluss des „Sektions-Jahres“ in Eichlhof gefeiert. Der Grill wird nochmal in Betrieb genommen, Kaffee und Glühwein, dazu Süßes und nette Gespräche. So wollen wir dieses Jahr ausklingen lassen. Damit wir mit Essen und Getränke planen können, bitte bis 22.11.2026 anmelden unter T 0171 7522876 / Helga Pickl

Berichte

Schweißprüfung, getupft, am 16. August 2026

Erfolgreiche Schweißhundeprüfung der DTK-Sektion Oberpfalz Eichlhof.
Unter der bewährten Organisation von Helga Pickl fand am Sonntag, dem 16. August 2026, die Schweißhundeprüfung der DTK-Sektion Oberpfalz im Revier Pottenstetten statt.
Vorsitzender Markus Haas konnte gemeinsam mit Prüfungsleiter Andreas Bräu zwei Hundeführerinnen und einen Hundeführer mit ihren Teckeln zur Prüfung begrüßen.
Für die fachkundige Bewertung sorgten die Richter Dr. Jutta Stadler (DCN), Jürgen Völkl (BDK) und Reinhold Galli (DCN).
Gemeldet waren die Hunde „Molly vom Rothsee“, „Auguste vom Hangalzesberg“ sowie „Franziska vom Steiner Hang“.
Vorab wurde für zwei Dackel eine Schußfestigkeitprüfung durchgeführt, die problemlos bestanden wurde.
Die anspruchsvolle Schweißarbeit verlangte den Gespannen einiges ab. Während Molly vom Rothsee das Prüfungsziel nur knapp verfehlte, konnten Auguste vom Hangalzesberg und Franziska vom Steiner Hang mit jeweils 75 Punkten überzeugen und die Prüfung erfolgreich bestehen. Den Titel des Tagessiegers sicherte sich Auguste vom Hangalzesberg. Ausschlaggebend hierfür war das besonders harmonische und eingespielte Zusammenspiel mit ihrer Hundeführerin Karin Weigerstorfer.
Nach Abschluss der Prüfung wurden die Teilnehmer und Gäste bestens versorgt. Die ausgezeichnete Verpflegung bot einen gelungenen Rahmen für den kameradschaftlichen Austausch und rundete die Veranstaltung in angenehmer Weise ab.
Ein besonderer Dank gilt den Bayerischen Staatsforsten, der Sektion Oberpfalz für die hervorragende Organisation sowie den Jagdhornbläsern, die mit ihrem Einsatz zur Pflege jagdlicher Traditionen beitragen und der Veranstaltung einen würdigen Rahmen verliehen.
Die gelungene Schweißhundeprüfung zeigte einmal mehr die hohe Bedeutung einer fundierten Ausbildung von Jagdhunden und das große Engagement aller Beteiligten für das jagdliche Brauchtum.
Waidmannsheil den erfolgreichen Gespannen!
Karin Weigerstorfer





Schweißprüfung / Fährtenschuh am 30. August

Am 30. August 2026 wurde in der Sektion Oberpfalz die Schweißprüfung mit Fährtenschuh (SchwKF) und vorangehender Schussfestigkeitsprüfung abgehalten. Prüfungsleiterin Helga Pickl begrüßte alle recht herzlich am Hundeplatz. Nach der Einweisung und einer kurzen Vorstellungsrunde wurden die Formalitäten geklärt und die Startnummern ausgelost.

Die Tage zuvor hatte es endlich mal wieder geregnet und etwas abgekühlt. Nach erfolgreicher Schussfestigkeit und der Fahrt ins Revier Pottenstetten wurde die Schweißprüfung traditionell durch den Jagdhörnerklang eröffnet.

Nachdem der erste Teilnehmer leider gescheitert war, stieg die Nervosität ins unermessliche. Meine kleine Bellezza startete jedoch unbeeindruckt und voller Tatendrang. Die ersten paar hundert Meter wurden zielsicher abgearbeitet. Jedoch ließ die Konzentration nach und die Verunsicherung stieg mit fortschreitender Spur.

Nach einem Abruf und einer kurzen Pause arbeitete sie nicht immer zielstrebig, aber bis zum Stück. Die Erleichterung sah man mir deutlich an und der Stolz über das Bestehen der Prüfung stand dann über den kleinen Fehlern.

Nach Beendigung der Prüfung und Bewertung durch die Richter wurden die Preise verliehen. Anschließend diskutierten wir noch in gemütlicher Runde freundlich und kamen zur Erkenntnis, dass man so manchen Rat der „alten Hasen“ annehmen und befolgen sollte.



In diesem Sinn ein herzliches „Vergelts Gott“ an die Sektion Oberpfalz mit ihren Organisatoren und an das Richterteam Jutta Stadler, Patricia Baumüller und Reinhold Galli sowie an die Bayerischen Staatsforsten für die Verfügungstellung des Revieres.

Andreas Bräu mit Bellezza von den Rosteichen

Sektion Rhön-Saale

Vorsitzende: Kristina Metz, Kissinger Str. 49, 97720 Nüdlingen
Tel: 0151 40140679, E-Mail: kristina-metz@t-online.de

Termine

Kurzfristig angesetzte Termine bzw. Terminänderungen werden über WhatsApp kommuniziert. Wer noch nicht in der WhatsApp-Gruppe ist, wendet sich bitte an Kristina Metz: Mobil/WhatsApp 0151-40140679 / E-Mail kristina-metz@t-online.de

Jahreshauptversammlung am 19. März 2027

Mit Neuwahl der Vorstandschaft

Unsere Jahreshauptversammlung findet am Freitag dem 19. März 2027, statt. Wir treffen uns in der Gaststätte Wildpark Klaushof in 97688 Bad Kissingen, Klaushofstraße 102 um 19 Uhr. Ich möchte Euch bitten, sich für diese Zusammenkunft bei mir oder Kristina bis zum 8. März 2027 anzumelden, damit wir dem Wirt eine ungefähre Teilnehmerzahl mitteilen können.
Ihr erreicht uns über folgende Kontaktdaten:
Kristina Metz: Mobil 0151-40140679 / E-Mail kristina-metz@t-online.de
Franz Zeiler: Mobil 0151-55558335 / E-Mail zeilerhv@t-online.de.
Sofern ihr nicht über die WhatsApp-Gruppe erreichbar seid, teilt uns bitte bei der Anmeldung eine Tel. Nr. mit, damit wir euch über eventuelle Änderungen informieren können. Vielen Dank für eure Mithilfe.
Wie ich bereits des Öfteren darauf hingewiesen habe, steht zu diesem Termin die Neuwahl der Vorstandschaft, der Delegierten und der Ersatzdelegierten an. Nachdem Kristina Metz und Dr. Albert Markus nicht mehr kandidieren, konnten Sektionsmitglieder für diese Aufgaben gefunden werden. Ungeachtet dessen nehme ich selbstverständlich Bewerbungen bzw. Bewerbungsvorschläge an, wenn weitere Personen sich einbringen und Verantwortung übernehmen möchten. Bitte teilt mir auch dies zeitnah mit.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der Sektionsleiterin
4. Bericht des Zuchtwartes
5. Bericht der Kassiererin
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahl des Sektionsvorstandes
9. Wahl der Delegierten und der Ersatzdelegierten
10. Ehrungen
11. Wünsche und Anregungen

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung und freuen uns auf dieses Treffen.

Nachdem dies die letzte Ausgabe für das Jahr 2026 ist, möchte ich euch und euren Familienangehörigen schon jetzt ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr wünschen. Bleibt vor allem GESUND.

Im Namen der Vorstandschaft
Franz Zeiler

Sektion Würzburg

Vorsitzender: Jürgen Reinhart, Schloßbergring 17,
97450 Arnstein-Gänheim, Tel.: 0177 1729745
juergen_reinhart@gmx.de, www.dcn-wuerzburg.de

Termine

Weihnachtlicher Dackelstammtisch am Freitag, 11. Dezember 2026

um 18 Uhr im Forellenhof, Handthal 28, 97516 Oberschwarzach/ OT Handthal. Voranmeldung zur Reservierung der Gaststätte bis 4. Dezember unbedingt erforderlich: J. Reinhart 0177 1729745 oder dcn-wuerzburg@gmx.de

Zuchtschau in Mönchsondheim mit Zahn- und Rutenstatus – 14. November 2026

Alle Besitzer und Freunde dieser liebenswerten Hunderasse sind herzlich eingeladen. Teilnehmen kann jeder Dackel (mit und ohne Stammbaum), der mindestens 6 Monate alt ist. Mitzubringen ist der Impfpass, da der wirksame Tollwutimpfschutz nachgewiesen werden muss. Für DTK-Teckel außerdem noch die Ahnentafel. Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde über den vergebenen Formwert.
Gruppe der Jüngsten: 6 bis 9 Monate.
Gruppe der Altersklasse: 9 Monate und älter bis 8 Jahre.
Gruppe der Senioren: ab 8 Jahren und älter.
Zu dieser Zuchtschau wird um vorherige Anmeldung gebeten:
Tel. Nr.: 0177 1729745 oder Email: dcn-wuerzburg@gmx.de
Anmeldungen sind ab sofort möglich!
Folgende Angaben werden benötig: Name und Stammbuchnummer des Hundes, Vor- und Zuname des Hunde-Besitzers und ob man Zahn- und Rutenstatus machen möchte.

Wo? Sportheim vom SV Mönchstockheim (Ortsteil der Gemeinde Sulzheim), Am Sportplatz 30, 97529 Sulzheim
Beginn: 10:00 Uhr
Richter: Dr. Michael Harms, Bohmte
Kosten: Zuchtschau = 30,00 €, Zahn- und Rutenstatus = 10,00 € (Mindestalter 15 Monate!)
Informationen: Zuchtschauleitung: Nicole Keppner,
Tel: 0160 95493186, E-Mail: nicole.keppner@googlemail.com
oder dcn-wuerzburg@gmx.de

Ausreichend Parkplätze sind am Sportheim vorhanden.
Die Sektion Würzburg freut sich auf Ihr Kommen
Dies ist eine Veranstaltung des DTK 1888 e. V., LV: DCN, Sektion Würzburg. Geschützt vom VDH und der FCI.

Drückjagd zum Stöbern im Jagdbetrieb in Wittighausen – 12. Dezember 2026

Am 12.12.2026 besteht die Teilnahmemöglichkeit an einer Drückjagd mit Dackeln zur Erlangung der Leistungszeichen Stöbern im Jagdbetrieb StiJ und Schwarzwild/Natur SauN. Die Jagd findet im Revier unseres Mitglieds Andre Klingert in Wittighausen statt. Um frühzeitige Anmeldung unter dcn-wuerzburg@gmx.de wird gebeten. Zulassungsvoraussetzung (StiJ): ab 5 Monate; St oder VP oder WaS oder ESw oder Brauchbarkeitsnachweis nach Landesrecht. Zulassungsvoraussetzung (SauN): Mindestalter 1 Jahr; ESw oder Brauchbarkeitsprüfung nach Landesrecht.

Vorschau

Anfang Januar 2027: Winterwanderung

Genauere Informationen folgen noch auf unserer Website.

Berichte

Stöberprüfung in Kitzingen – 5. September 2026

Seit einigen Jahren hat die Stöberprüfung einen festen Platz im Veranstaltungskalender unserer Sektion. Sie findet im Waldgebiet „Klinge“ in unmittelbarer Nähe zum Golfplatz in Kitzingen statt. Prüfungsleiter war Jürgen Reinhart, als Richter fungierten Patricia Baumüller (Obfrau), Magnus Latzel und Stephan Alexander Jehle. Die Tagessiegerin Johanna Stock beschreibt den Tag wie folgt: Am 05.09.2026 veranstaltete die Sektion Würzburg ihre Stöberprüfung. Trotz einiger Absagen fanden sich zwei mutige Gespanne zur Prüfung ein. Nach Begrüßung, einer kurzen Stärkung und der Auslosung der Prüfungsreihenfolge konnte die Prüfung beginnen. Mit der Losnummer 1, der Aufregung vor der Prüfung und dem hohen Wildbestand im Prüfungsrevier waren die Gehorsamsfächer Führigkeit, Ablegen und Standtreiben für mich mit einigen kleinen Hürden verbunden. Dennoch konnten wir diese meistern. Und auch das zweite Gespann war erfolgreich. So konnten beide Gespanne zum Stöberteil der Prüfung antreten – für die Hundeführer der entspanntere und für die Hunde der schönere Teil der Prüfung. Nachdem mein Murmel schon während der Gehorsamsfächer großes Interesse an Prüfungsrevier hatte, brauchte er keine lange Aufforderung, um die erste Prüfungsparzelle anzunehmen und hatte nach einigen Minuten ein erstes Reh hochgemacht und lauthals verfolgt. Nach einer wilden Jagd durchs üppige Unterholz konnte das zweite Gespann zur Prüfung antreten. Der zweite Hund hatte in einer ersten wildleeren Parzelle trotz ausdauernder Suche weniger Jagdglück. Also ging es nach einer kurzen Verpflegungspause erfolgreich weiter zur nächsten Parzelle. Wir beiden Hundeführer freuten uns über die bestandene Prüfung und genossen das gesellige Beisammensein mit den Richtern, dem Prüfungsleiter und den Revierinhabern zum Abschluss der Prüfung. Wir danken dem Revierinhaber, den fairen Richtern und der Sektion Würzburg für die Organisation, die Verpflegung und einen schönen Prüfungstag!

Ergebnis der Stöberprüfung:

Murmel vom Kanonenturm FCI,
78 Pkt., 2. Preis, Tagessieg
Führerin: Johanna Stock

Felix vom Weigler Wald FCI,
46 Pkt., 3. Preis
Führer: Bernhard Stolz



Danke!

2026 geht zu Ende, Zeit auf unser Dackeljahr zurückzublicken: auch in diesem Jahr haben wir ein umfangreiches Angebot für unsere Mitglieder und Dackelfreunde präsentiert. Unsere Zuchtschauen, Ausbildungsangebote zur BHP, Gebrauchsausbildung und Prüfungen haben großen Zuspruch gefunden. Dafür braucht es bei der Planung, Vorbereitung und Durchführung viel Engagement und helfende Hände. Eure leckeren Kuchen und Brotzeiten, eure Mithilfe bei der Vorbereitung und vor Ort, euer Organisationstalent sind ein wesentlicher Grund für unsere erfolgreiche Arbeit. Aber auch die Prüfungsleiter, Richter, Ausbilder, Revierpächter und Förster, die unsere Sektion mit Rat und Tat unterstützen, sind unverzichtbar! Für all diese Unterstützung möchte ich mich bei euch allen herzlich bedanken! Zum Abschluss fehlen noch die Freunde und Mitglieder unserer Sektion. Auch ihr seid unverzichtbar, indem ihr und eure vierbeinigen Begleiter an den Sektionsaktivitäten aktiv teilnehmt! Danke! Die Sektion Würzburg wünscht allen Mitgliedern, Familienangehörigen und Freunden eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Für 2027 weiterhin viel Freude mit unseren kleinen Lieblingen.

Jürgen Reinhart (Sektionsvorsitzender)

Unsere Grüne Seite

Internationale Vielseitigkeitsprüfung (IntVp)
Prüfungsordnung – Übersicht

1. Prüfungszeitraum
Die Internationale Vielseitigkeitsprüfung (IntVp) kann im Zeitraum vom 1. August bis 31. März durchgeführt werden.

Zulassungsvoraussetzungen:
- Mindestalter des Hundes: 5 Monate
- Schussfestigkeitsprüfung gemäß Ziffer 1 bzw. 2 dieser Prüfungsordnung
- Mindestmeldezahl: 6 Hunde
- Die Hunde müssen melde- und genehmigungspflichtig sein.

2. Anmeldung und Terminschutz
Der Prüfungstermin ist zusammen mit dem Prüfungsprogramm bzw. dem entsprechenden Vordruck „Anmeldung zur Veröffentlichung in DER DACHSHUND“ zu melden.
Der Vordruck muss vom zuständigen Landesverband genehmigt sein.
Abgabetermin:
Das Prüfungsgesuch ist spätestens im 1. Quartal vor dem Prüfungstermin einzureichen.
Für die in DER DACHSHUND veröffentlichten bzw. genehmigten Prüfungstermine ist der entsprechende Terminschutz zu beantragen.
Der Antrag auf Terminschutz beim VDH und CACIT ist bei der Geschäftsstelle des DTK anzufordern.
Gleichzeitig mit der Terminmeldung ist der ausgefüllte VDH-Antrag auf Terminschutz für eine CACIT-Prüfung einzureichen. Die Geschäftsstelle des DTK versieht den Antrag mit dem Genehmigungsvermerk und leitet ihn an den VDH weiter.

3. Richter
Die Prüfung wird von drei Richtern abgenommen.
Mindestens zwei Richter müssen in der DTK-Richterliste aufgeführt sein. Als dritter Richter kann zugelassen werden:
- ein weiterer Verbandsrichter,
- ein ausländischer Teckelrichter oder
- ein DTK-Richteranwärter.

A. Allgemeine Bestimmungen
1. Durchführung
Für die Durchführung einer Internationalen Vielseitigkeitsprüfung gelten die Bestimmungen der FCI.

2. Prüfungsdurchführung im DTK
Im Bereich des DTK ist die IntVp gemäß Ziffer 16 dieser Prüfungsordnung durchzuführen.

3. Prüfungskatalog und Ergebnisse
Für alle gemeldeten Hunde ist ein Prüfungskatalog zu erstellen.
Nach Abschluss der Prüfung sind der Katalog und die Prüfungsergebnisse in zweifacher Ausfertigung über die Geschäftsstelle des DTK an den VDH zu übersenden.

4. CACIT
Für das CACIT wird jeder Hund vorgeschlagen, der einen
1. Preis mit mindestens 267 Punkten erreicht hat.

5. Europapokal-Vp
Für die Europapokal-Vp gelten besondere Bestimmungen.
Für die Erteilung eines 1. Preises müssen die Hunde in allen Gehorsamsfächern mindestens die Leistungsziffer 3 erreichen.
Die Gesamtpunktzahl in diesen Fächern muss mindestens 10 Punkte betragen.

6. Prüfungsfächer
6.1 Schweißarbeit
Die Schweißarbeit ist gemäß Ziffer 10 dieser Prüfungsordnung durchzuführen.

Dabei gelten folgende Abweichungen:
- Länge der Fährte: mindestens 600 m
- Zwei möglichst rechtwinklige Haken
- Anlage von Wundbetten

Fachwertziffern

Prüfungsfach	FWZ
Arbeitsweise auf der Rotfährte	10
Fährtensicherheit	8
Fährtenwille (Finderwille)	7

6.2 Gehorsamsfächer
Für die Gehorsamsfächer gelten die Bestimmungen gemäß Ziffer 5 dieser Prüfungsordnung.

Fachwertziffer 2.1 – Führigkeit
- angeleint: FWZ 1

Fach 2.2 – Ablegen und Schussruhe
Die Bewertung erfolgt:
- angeleint
- frei

Fach 2.2.3 – Benehmen am Stand
Die Bewertung erfolgt:
- angeleint
- frei

6.3 Stöberarbeit
Für die Stöberarbeit gelten die Bestimmungen gemäß Ziffer 5 dieser Prüfungsordnung mit folgenden Abweichungen: Der Hund wird zunächst nur in einer Parzelle geprüft. Reicht die Arbeitsleistung in dieser Parzelle für eine ausreichende Bewertung der Fächer
- Benehmen beim Stöbern und
- Ausdauer bei der Suche

nicht aus, ist der Hund in einer zweiten Parzelle zu prüfen.
Für das Fach „Finder“ wird keine Leistungsziffer vergeben.

Fachwertziffern

Prüfungsfach	FWZ
Benehmen beim Stöbern	8
Ausdauer bei der Suche	6

6.4 Spurlautarbeit
Für die Spurlautarbeit gelten die Bestimmungen gemäß Ziffer 3 dieser Prüfungsordnung.

Fachwertziffern

Prüfungsfach	FWZ
Nase	10
Spurlaut	9
Spurwille	3
Spursicherheit	3

Impressum DCN-Mitteilungen

Herausgeber und Verlag:
Dachshund-Club Nordbayern e. V., Schleeknockstr. 20,
95138 Bad Steben

Die DCN Mitteilungen erscheinen 4-mal im Jahr, jeweils zum
1. Februar, 1. Mai, 1. August, 1. November
Der Verkaufspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Redaktionsschluss ist an jedem 5. Tag des Vormonats.
Verantwortlich für den Gesamtinhalt ist die 1. Vorsitzende des Dachshund-Club Nordbayern e. V. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Berichte zu korrigieren oder zu kürzen.

Verantwortlich für den Inhalt:
Dr. Sabine Duschner, Johann-Höllfritsch-Str. 9, 90530 Wendelstein
Tel. 09129 908829, E-Mail: duschner_sabine@gmx.de

Geschäftsstelle: Yvonne Vetter
Schleeknockstr. 20, 95138 Bad Steben, Tel. 0170 9353596
E-Mail: geschaeftsstelledcn@gmx.de

Kassiererin/Kassier: derzeit nicht besetzt

Bankverbindung:
Sparkasse Nürnberg
DE32760501010001006900; BIC: SSKNDE77XXX

Druck:
Druckerei Scheffel & Verlag GmbH, Kornburger Str. 6,
90530 Wendelstein, Tel.: 09129 6510, www.druckerei-scheffel.de

Abgabeschluss der Beiträge der Sektionen für die Ausgabe Nr. 1-2027 ist am 5. Januar 2027.

Senden Sie die Redaktionsunterlagen bitte rechtzeitig an
Sabrina Nagel (Obfrau für Öffentlichkeitsarbeit)
sabrinanagel887@gmail.com
0177 39 10 553



Liebe Sektionsvorsitzende, liebe Schriftführerinnen und Schriftführer,

mit der Delegierten-Versammlung am 22. April 2026 wurde beschlossen, die DCN-Mitteilungen 2027 testweise nur noch viermal pro Jahr zu veröffentlichen.

Um weiterhin eine gute Qualität der DCN-Mitteilungen zu gewährleisten, möchte ich an dieser Stelle ein paar grundlegende Tipps zu Zusammenarbeit geben:

Einsendeschluss beachten:
Mit dem Wechsel des Modells von sechs auf vier Ausgaben pro Jahr verschieben sich die Einsendeschlüsse der Beiträge für die DCN-Mitteilungen.

Folgende neue Einsendeschlüsse gelten ab 2027:
- 5. Januar für die Ausgabe Februar/März/April
- 5. April für die Ausgabe Mai/Juni/Juli
- 5. Juli für die Ausgabe August/September/Oktober
- 5. Oktober für die Ausgabe November/Dezember/Januar

Verspätete Abgabe der Sektionsbeiträge:
Natürlich kann es vorkommen, dass Beiträge – sei es durch Krankheit, Urlaub etc. – verspätet bzw. deutlich nach Redaktionsschluss eingereicht werden. Ich versuche auch diese Beiträge zu berücksichtigen, bitte aber um Verständnis, dass – wenn die Gestaltung des Heftes schon sehr weit vorangeschritten ist – ich derlei Beiträge ggf. deutlich kürzen bzw. komplett rauslassen muss. Sollte eine verspätete Abgabe absehbar sein, z. B., weil eine Prüfung nach Einsendeschluss stattfindet, bitte ich um rechtzeitige Info dazu, dass ein Beitrag nachgereicht und bis wann dieser nachgereicht wird. In der Planung hilft es mir zudem zu wissen, wie viel Platz ich für fehlende Beiträge im Heft freihalten soll (halbe/ganze A4-Seite, weniger, mehr). Bilder kann ich in diesem Fall leider oft nicht mehr berücksichtigen. Bei sehr ausführlichen/langen Beiträgen hilft ggf. auch ein Hinweis, dass diese in voller Länge über die Sektions-Websites nachzulesen sind.

Bildmaterial
Da das Heft zweispaltig gelayoutet ist, bitte ich um Bilder im Querformat. Diese kann ich leichter einfügen.

Länge der Beiträge
Bitte halten Sie sich weitgehend an die Länge der vorgegebenen Seiten (mit viermaligem Erscheinen des Hefts drei Din-A4-Seiten) und kürzen Sie längere Beiträge womöglich.

Einreichen der Beiträge:
Ich bitte beim Einreichen der Beiträge grundsätzlich um Info, aus welcher Sektion der Beitrag stammt – dies kann entweder in der Mail (z. B. in der Signatur) oder im Dokument (z. B. Kopf-/Fußzeile) kenntlich gemacht werden (auch bei Korrekturen!). Bei der Vielzahl der eingereichten Beiträge und anschließenden Korrekturwünschen kommt es oftmals zu Schwierigkeiten, die Beiträge den richtigen Sektionen zuzuordnen.

Ich freue mich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit!

Sabrina Nagel
Obfrau für Öffentlichkeitsarbeit

Zuchtwarte im DCN

Name	Adresse / Tel.:	Zuständig für Sektion / seit
Bach Eugen	91567 Herrieden, An der Altmühl 1 Tel.: 01719294671; E-Mail: eugen.bach@web.de	Ansbach / 01.12.2009
Baskurt Ramona	92224 Amberg, Birnensteig 4 Tel.:09621-960773; E-Mail: ramona.heider@gmx.net	Etzelwang / 23.10.2016
Bauersach Rosemarie	96472 Rödental, Nussleite 4 Tel.: 09563-6373; E-Mail: rosi.bauersachs@gmx.de	Coburg / 01.05.1996
Brückner Jutta	97461 Hofheim-Lendershausen, Röthenberg 4 Tel.: 09523-886; E-Mail: helikajutta@t-online.de	Coburg / 15.11.2020
Dr. Duschner Sabine	90530 Wendelstein, Johann-Höllfritsch-Str. 9 Tel.: 0170-3011147; E-Mail: duschner_sabine@gmx.de	Nürnberg / 24.11.2003
Galli Reinhold	92286 Rieden, Max-Reger-Str. 17 Tel.: 09624-1016; E-Mail: Larch.Galli@t-online.de	Oberpfalz
Geier Heinrich	97488 Wetzhausen, An den Brennöfen 2 Tel.: 09724-2757; E-Mail: ingrid.geier@t-online.de	Rhön-Saale
Geier Ronny	97453 Löffelsterz, Ebertshäuser Str. 1 Tel.: 09727-1645; E-Mail: geier.ronny@web.de	Rhön-Saale
Dr. Grün Stefanie Landeszuchtwartin DCN	97355 Abstwind, Rehweiler Str. 21 Tel.: 0157-72177360; E-Mail: stefanie.gruen@gmx.net	Würzburg
Häusl Helga	92268 Etzelwang, Penzenhof 8 Tel.: 09663-2226; E-Mail: vombrennberg@gmx.de	Etzelwang / 15.08.1997
Heinl Wunibald	92690 Pressath, Schillerstr. 13 Tel.: 0944-8474; E-Mail: heinlbande@t-online.de	Marktredwitz / 07.09.2002
Meyer Reinhold	96106 Ebern, Schönhengststr. 5 Tel.: 09531 8401; E-Mail: r-meyer-ebern@t-online.de	Würzburg / 01.01.2011
Mölter Markus	97437 Haßfurt, Georg-Elser-Str. 5 Tel.: 09521-6190123 ; E-Mail: markus_moelter@web.de	Würzburg / 01.12.2007
Müller Dr., Marlies	96450 Coburg, Ketschendorfer Str. 9A Tel.: 09561 10303	Coburg / 01.01.2011
Richter Bianca	97236 Lindelbach, Unterer Bux 3 Tel.: 09303-99766 oder 0171 8026512 E-Mail: hundeschule@lindelbach.de	Würzburg / 15.11.2020
Rühr Helga	96257 Redwitz OT Obristfeld, Weidnitzerstr. 4 Tel.: 09574-4375; E-Mail: ruehrhof@t-online.de	Coburg / 15.11.2020
Scheuerer Silvia	92224 Amberg, Raigeringerstr. 36 Tel.: 09621-15316; E-Mail: scheuerer961@gmail.com	Etzelwang / 15.11.2020
Vetter Yvonne	95138 Bad Steben/Carlsgrün, Schleeknockstr. 29; Tel.: 0170-9353596; E-Mail: yvonnevetter1@gmx.de	Marktredwitz / 01.05.2022
Wokoeck Christa	84066 Mallersdorf/Pfaffenberg, Hochstr. 34 Tel.: 08772-5857; E-Mail: christa.wokoeck@t-online.de	Oberpfalz / 12.11.2005
Wokoeck Wolfgang	84066 Mallersdorf/Pfaffenberg, Hochstr. 34 Tel.: 08772-5857; E-Mail: wolfgang.wokoeck@t-online.de	Oberpfalz / 01.02.1996
Fetz Petra	E-Mail: petra.fetz@t-online.de	Ansbach



Frohes Fest und guten Rutsch